



Startpunkt für die Wanderung ist der Friedhofsparkplatz am Ortsausgang der Ortschaft Consthum.

Von dort verläuft der Weg zunächst auf der Hochebene entlang von Äckern und Feldern. Später führt der von **Eichenniederwäldern** gesäumte Weg vorbei an der Schüttburg, hinab ins Tal des Flusses Clerve und in Richtung der Ortschaft Kautenbach. Von dort aus steigt der Weg wieder das Clervetal hinauf und verläuft dabei entlang karger, **fast schon mediterran** anmutender, trockener Traubeneichenwälder und schroffen Schieferfelspartien.

Entlohnt wird der schweißtreibende Aufstieg mit **herrlichen Aussichten über die umliegende Landschaft** und das malerische Tal der Clerve.

Im weiteren Verlauf passiert der Weg den **Ausichtsturm „Ueweschleed“** und verläuft dann sanft ansteigend entlang von Waldrändern und über Feldwege zurück zum Ausgangspunkt der Route beim Parkplatz des Friedhofes in Consthum.



Schüttburg

Erstmals namentlich erwähnt wurde die Schüttburg 1406. Im Mittelalter gehörten die Ortschaften Consthum und Holzthum zur Herrschaft von Schüttburg. Der erste bekannte Burgherr war Johann von Fischbach (1406-1429). Heute befindet sich die Burg in Privatbesitz.



Wegstrecke:
11 km
Dauer: 3,5 h
Anspruch:
mittelschwer